



Verein für
Geschichte, Heimatpflege
und Kultur
Neu-Isenburg (GHK) e.V.

GHK
2007
Kulturpreisträger
Kreis Offenbach

GHK

An die Mitglieder des Vereins für
Geschichte, Heimatpflege und Kultur
Neu-Isenburg (GHK) e.V.

23. Dezember 2018

Das neue GHK-Buch

**Die ehemaligen Flakstellungen in der Ostgemarkung
Die Schrecken des Krieges als Mahnung für die Gegenwart
Dokumentationen und Zeitzeugenberichte**

vorgestellt von Dr. Wilhelm Ott und Dr. Ferdinand Stegbauer

Dienstag, den 29. Januar 2019

17:00 Uhr, Saal der Reiterschänke Neu-Isenburg

Am Triebweg

Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren,

Ende 1943/Anfang 1944 herrschten Trauer und Niedergeschlagenheit in Neu-Isenburg. Der von Deutschland in die Welt getragene Krieg hatte am 20. Dezember 1943 und am 29. Januar 1944 mit grausamer Gewalt auf Neu-Isenburg zurückgeschlagen. 45 Menschen starben bei dem Bombenangriff vom 23.12.1943 in den Trümmern und an den Folgen der erlittenen Verletzungen. Ein Bombardement der amerikanischen Luftwaffe am 29. Januar 1944, bei dem die Siedlung Buchenbusch schwer getroffen wurde, forderte 25 Opfer. Von einer Flakstellung im Osten der Stadt versuchten meist ältere Flaksoldaten und jugendliche Luftwaffenhelfer, die heranfliegenden Bomber abzuwehren. Die Stellung wurde bei den Bombenangriffen mehrfach getroffen. Allein am 29. Januar 1944 kamen dabei ein Soldat, fünf Jugendliche und vier sowjetische Kriegsgefangene ums Leben.

Der Dreieicher Heimatforscher Dr. Wilhelm Ott stieß bei seinen Recherchen über die Überreste der Flakstellungen auf hochaufgelöste Luftbilder aus dem Jahr 1944. Von diesen 18 Stellungen sind noch 10 im Gelände erkennbar, eine davon ist praktisch unzerstört. Diese Erkenntnisse und das große Bürgerinteresse an dem Thema Flakstellungen nahm der GHK zum Anlass, eine Veröffentlichung herauszugeben. Den beauftragten Autoren, Herr Dr. Wilhelm Ott und Herr Dr. Ferdinand Stegbauer danken wir für das große Engagement und die mustergültige Akribie, mit der sie das Werk angegangen und vollendet haben. Herrn Andreas Thiele, Inhaber des Verlags edition momos und des Druck- und Medienhauses Thiele danken wir für die hervorragende fachliche Begleitung und Herstellung dieses Buches, das wir am 29. Januar 2019, 17:00 im Saal der Reiterschänke vorstellen und zum Selbstkostenpreis von 15€ abgeben. Zuvor wird um 16:00 Uhr ein Gedenken am Erinnerungsstein im Schindkautsweg stattfinden. Wir freuen uns, Sie zu beiden Veranstaltungen begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Herbert Hunkel

Robert-Maier-Haus - Wilhelm-Leuschner-Straße 28 - 63263 Neu-Isenburg - www.ghk-neu-isenburg.de

Vertretungsberechtigter Vorstand: Herbert Hunkel (Vorsitzender), Angela Föll, Dr. Ferdinand Stegbauer, Dirk Gieler

Registergericht: Amtsgericht Offenbach am Main, Registernummer 5 VR 1288

Finanzamt Offenbach am Main-Land, Steuernummer 44 250 9215 6 - K 10